

## **Schulraum- und Liegenschaftsplanung**

### **Schulraumplanung**

Ab Schuljahr 2025/26 werden alle Schülerinnen und Schüler (auch der Sekundarstufe) gesamthaft in der Schule Region Zäziwil unterrichtet. Aus diesem Grund, der Einführung eines durchlässigen Schulmodells und dem Tagesschulangebot besteht spätestens ab 2025 ein zusätzlicher Schulraumbedarf. Dafür wurde ein unabhängiges und interdisziplinäres Büro mit der Schulraumplanung beauftragt. Die Bevölkerung wurde in der letzten Ausgabe der Zäzi-Post (September) bereits darüber informiert; ausserdem findet am 3. November 2021, 19.30 Uhr, in der Mehrzweckhalle ein öffentlicher auf die Themen der Schule spezifischer Informations- und Mitwirkungsanlass statt. Der Schlussbericht Schulraumplanung ist auf unserer Webseite abrufbar.

### **Liegenschaftsplanung**

Für die Aufgabenerfüllung der Feuerwehr und des Werkhofbetriebes nutzt die Gemeinde heute Liegenschaften an sechs verschiedenen Standorten. Teils im Eigentum, teils als Mieterin. Einige Gebäude, wie beispielsweise das Feuerwehrmagazin an der Langnaustrasse 4, weisen einen hohen Unterhaltsbedarf aus und entsprechen nicht mehr den heutigen Bedürfnissen. Der Gemeinderat prüft zurzeit eine Zentralisierung dieser kommunalen Raumbedürfnisse im heutigen Landi-Gebäude an der Bahnhofstrasse 17. Wie die Aare Landi Genossenschaft anfangs Jahr informiert hat, werden die Geschäftsstandorte Zäziwil, Biglen und Grosshöchstetten mit dem Landi-Neubau in Konolfingen vollständig geschlossen und nicht mehr benötigt.

Der Gemeinderat möchte mit dem Gebäude langfristig und eigenständig die Bedürfnisse des Werkhofbetriebes und der Feuerwehr abdecken. Weitere Nutzungsmöglichkeiten, der bauliche Zustand und Ausbau sowie eine Kostenschätzung sollen demnächst in einem Vorprojekt (Machbarkeitsstudie) eruiert und später vorgelegt werden.

### **Information an der Gemeindeversammlung – mögliche Folgekosten**

Die Schulraum- und Liegenschaftsplanung sind zwei unterschiedliche und voneinander unabhängige Geschäfte. Der Gemeinderat rechnet im Finanzplan für die Schulraumerweiterung bis ins Jahr 2025 mit Investitionen von CHF 8 Mio. und für den Kauf, die Planung und Umnutzung des Landi-Gebäudes bis 2023 mit Investitionen von gut CHF 2.1 Mio. Die geplante Investitionstätigkeit wirkt sich wesentlich auf die finanzielle Situation der Gemeinde aus. Es handelt sich dabei aber um wichtige, zukunftsweisende und weitsichtige Projekte für das Dorf Zäziwil und deren Entwicklung.

An der Gemeindeversammlung werden die beiden Projekte grob vorgestellt und deren finanzielle Folgen aufgezeigt.